Amsterdam, September 2013

Einladung
zur 39. Jahreshochschultagung am Freitag 15.11.2013 im GI Amsterdam

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
hiermit laden wir herzlich wie immer zur kommenden Jahreshochschultagung ein. Das Thema dieses Jahr:

„Deutsch Lehren Lernen – weltweit." Neue Perspektiven für die Lehrerbildung DaF

Michael Legutke, Professor an der Justus-Liebig-Universität Gießen, der vor Jahren schon aufsehenerregende Interviewprojekte initiierte wie z.B. 'Airport' (in den Niederlanden variiert als 'Sag es mit Blumen') und 2006 bereits mit „Projektorientierung in der Lehrerausbildung" bei uns war, wird in seinem Plenumsvortrag und dem anschließenden Nachmittagsworkshop die Hintergründe des aktuellen Fortbildungsprojekts des Goethe-Instituts und seine Relevanz und Konsequenzen in Bezug auf die niederländische DaF-Tradition mit uns erkunden und diskutieren. Und das wird garantiert spannend. Denn es geht u. a. um die zentrale Frage, wie Fortbildung nachhaltig und praxisrelevant sein kann.

Die Jahreshochschultagung ist traditionell *die* Gelegenheit, mit KollegInnen im Rahmen eines sehr lebhaften Programms Gedanken und Erfahrungen auszutauschen. Nach der Tagung 2012 zum Thema des einsprachigen Unterrichts mit Wolfgang Butzkamm jetzt also erneut ein heißes Eisen! Denn die Richtung der Fortbildungs-Didaktik, die aus dem neuen Programm erkennbar wird, ist teilweise eine wesentliche andere als die. Ddie mit dem alten Fernstudienbriefen verfolgt wurde. Was können wir daraus lernen? Was bedeutet das für unsere DaF-Lehrerausbildungskonzepte?

Nachmittags spitzt sich das Thema zu auf Konsequenzen für unsere Fort- und Ausbildungspraxis. Was sollte dort erprobt werden? Wie können in der Aus- und Fortbildung die neuen Konzepte nachhaltig wirken? Den Workshop leiten Lydia Böttger, die DLL bereits in der Ausbildung pilotiert hat, Doris Abitzsch, die zusammen mit Lydia Band 6 von DLL mit ihren Studierenden erprobt hat und daher aus eigener Erfahrung etwas zum Einsatz von DLL in der niederländischen Deutschlehrerausbildung sagen kann, und Michael Legutke.

In einer VloD-internen *zweiten Workshoprunde* geht es um den Stand der Dinge in den zwei neuen verpflichteten *Landelijk-Vakoverleg*-Gremien der Hochschulen (LVO für die Bachelor-Ausbildungen, LVO-m für die Master-Ausbildungen). Hier wird die kommende Revision der ‚kennisbasis' vorbereitet und besprochen zusammen mit den daraus resultierenden Pflichttests. Über heiße Eisen gesprochen …

Außerdem findet wie immer anschließend unsere Mitgliederversammlung statt, wobei wichtige Punkte Revue passieren, die die Zukunft des Vereins betreffen: Jahresbericht, Finanzbericht, Mitgliedsbeitrag, der VLoD-Vorstand der nahen Zukunft und Themen, die VLoD aufzugreifen hat in Anbetracht der Ergebnisse des Tages.

Zum Ausklang des Tages findet im nahegelegenen Restaurant „Brasserie Flo" ein gemeinsames Abendessen statt.

Wir hoffen auf lebhafte Teilnahme. Die Teilnahme ist für VloD-Mitglieder wie immer gratis.
Gäste sind willkommen, z.B. aus anderen Sprachen. Kostenbeitrag in solchen Fällen: 35 Euro. Ihr könnt also gerne KollegInnen mitbringen! Auch SchulpraktikumlehrerInnen und Schulcoaches, mit denen ihr eng zusammenarbeitet, sind auf der gleichen Basis herzlich willkommen.
Falls DaF-SprachassistentInnen aus eurer Institution mitkommen möchten, haben sie freien Zugang zur JHT.

Anmeldeschluss für die Tagung ist der 29. Oktober 2013. Gebt bei eurer Anmeldung bitte an, mit wie viel Personen ihr kommt bzw. deren Namen und ob ihr Sonderwünsche in puncto Essen habt (z.B. Vegetarier).
Am einfachsten meldet ihr euch umgehend per E-Mail an bei Erika Broschek, Patricia Tilkorn und mir. Unsere E-Mailadressen:

- Erika Broschek: erika.broschek@amsterdam.goethe.org
- Patricia Tilkorn: patricia.tilkorn@amsterdam.goethe.org
- Kees van Eunen: kees.van.eunen@wxs.nl

Mit herzlichen Grüßen

Kees van Eunen
und der VLoD-Vorstand

Erika Broschek
Goethe-Institut Niederlande

39. Jahreshochschultagung - 15.11.2013
Goethe-Institut Amsterdam, Herengracht 470

Prof. Dr. Michael Legutke - ***Fernstudienbriefe anno 2013***
Hintergründe, Möglichkeiten & Verhältnis zu DaF-Konzepten in den Niederlanden

Zeit	
10.00 - 10.30	Ankunft, Einschreibung
10.30 - 10.45	Eröffnung Grussworte
10.45 - 12.30	Plenumsvortrag **- Deutsch Lehren Lernen – weltweit. Neue Perspektiven für die Lehrerbildung DaF -** eine interaktive Einführung ins Thema des Tages mit abschließender Diskussion *(Prof. Dr. Michael Legutke (Justus-Liebig-Universität Gießen)* Zwischendurch: kurze Kaffeepause nach Bedarf
12.30 - 13.15	Lunch
13.15 - 15.15	**Workshop** mit *Lydia Böttger* (GI Rotterdam), *Doris Abitzsch* (Windesheim) und *Prof. Dr. Michael Legutke*: ***DLL erkunden und implementieren*** TN lernen ausgewählte Aufgaben von DLL kennen und werden mit dem Konzept der Praxis-Erkundungsprojekte (PEPs) vertraut. Sie erörtern Möglichkeiten der Integration des Ansatzes in die Aus- und Fortbildungspraxis
15.15 - 15.45	Kaffeepause
15.45 - 16.30	***LVO - LVO-m: Stand der Dinge & künftige Aufgaben*** 2012 wurde die Klärung des Verhältnisses zwischen VloD und den neuen verpflichteten *Landelijk-Vakoverleg*-Gremien der Hochschulen (LVO für die Bachelor-Ausbildungen, LVO-m für die Master-Ausbildungen) diskutiert. Inzwischen ist der LVO(-m)-Zug abgefahren. Welche Bahnhöfe dabei angefahren werden sollen – das ist das Thema dieses kurzen Workshops. Folgende stehen sicherlich auf dem Fahrplan: kennisbasis-Revision und Pflichttests – aber auch andere Punkte können eingebracht und diskutiert werden.
16.30 - 17.45	VLoD-Mitgliedervollversammlung – Leitung: Kees van Eunen o Begrüβung o Protokoll der Vollversamlung 2012 o Protokoll der Frühlingstagung 2013 o Jahresbericht (Kees van Eunen) o Finanzbericht/Kassenprüfung (Kees-Jan van Oorsouw, Schatzmeister) o Mitgliederzahl (Kees-Jan van Oorsouw, Schatzmeister) o Der VloD-Vorstand (Vorschlag: Verkleinerung wegen der Arbeitsaufnahme von LVO(-m) und Vermeidung unnötiger Doppelarbeit) o Themen, die VloD aufzugreifen hat in Anbetracht der Ergebnisse des Tages o Rundfrage
18.15	Gemeinsames Abendessen im Restaurant *„Brasserie FLO“*

Doris Abitzsch ist seit 2008 Dozentin an der Deutschlehrerausbildung der Hogeschool Windesheim. Sie studierte Deutsch als Fremdsprache, Niederlandistik und Musikwissenschaft an der Universität Leipzig und ist Autorin bei Ernst Klett Sprachen in Stuttgart. Sie unterrichtete in der Erwachsenenbildung in Deutschland, an der Universität Leipzig und in der Sekundarstufe I und II in Deutschland und in den Niederlande. Arbeitsschwerpunkte: Didaktik, Linguistik, Spracherwerb und Landeskunde/Kulturstudien.

Lydia Böttger ist seit November 2011 als Expertin für Unterricht am Goethe-Institut Rotterdam tätig und war in dieser Funktion für die Pilotierung von DLL in den Niederlanden verantwortlich. Sie hat Germanistik, Philosophie, Geschichte und DaF in Berlin, London und Amsterdam studiert und dann als DaF-Lehrerin gearbeitet. Ab 2007 war sie als DAAD-Lektorin in Ungarn, wo sie u.a. Deutschlehrer aus- und fortgebildet hat.

Michael Legutke ist Professor Emeritus an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Er war Lehrer an einer Gesamtschule, Fachberater für Deutsch im Pazifischen Nordwesten der USA und Leiter der Referats Fortbildung in der Zentrale des Goethe-Instituts in München. Seine Forschungsschwerpunkte sind aufgabenorientiertes Lehren und Lernen, frühbeginnender Fremdsprachenunterricht sowie die fremdsprachliche Lehrerbildung.